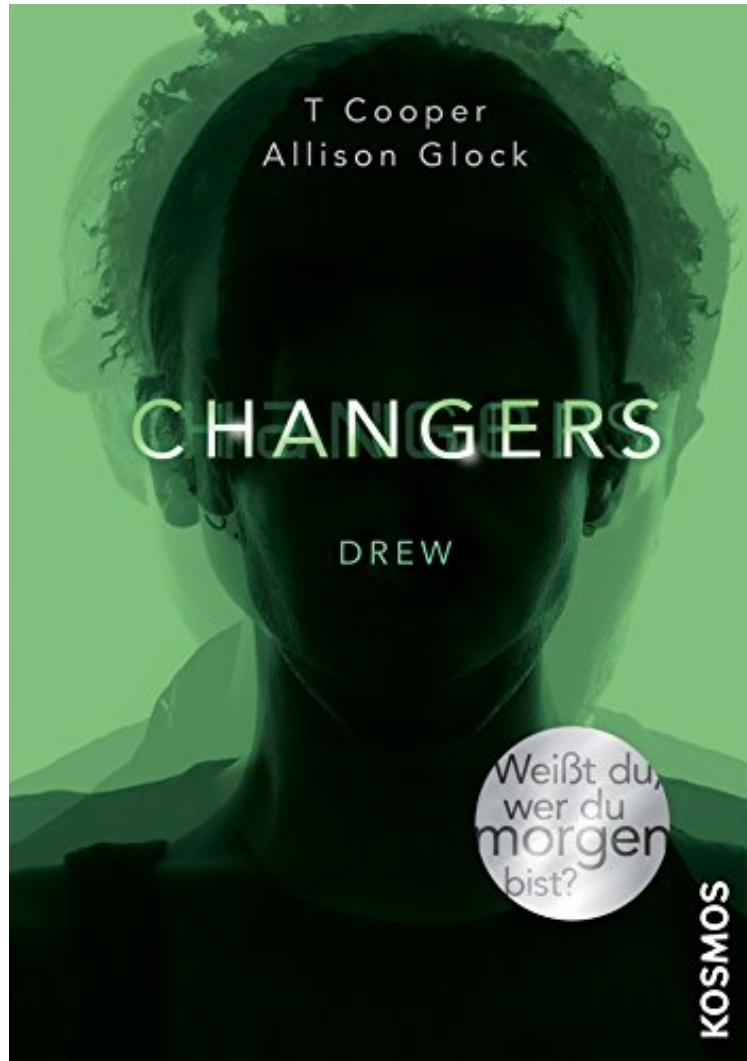


[Download pdf ebook] Changers - Band 1, Drew

## Changers - Band 1, Drew

Von T Cooper, Alison Glock  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #58573 in eBooks Veröffentlicht am: 2015-02-05 Erscheinungsdatum: 2015-02-05 File Name: B00S80AGOE | File size: 23.Mb

**Von T Cooper, Alison Glock : Changers - Band 1, Drew** before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Changers - Band 1, Drew:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter Auftakt! Von Eldorininas books and more Ethan ist ein durchschnittlicher Junge - sein bester Freund heißt Andy und er liebt Skaten. Mit seinen Eltern zieht er von New York nach Genesis, worüber er zwar nicht gerade begeistert ist, es aber akzeptiert. Nach ein paar Tagen in der neuen Stadt und am Morgen seines ersten Tages auf der High School wacht er jedoch auf und ist plötzlich ein Mädchen - Drew. Er erfährt, dass er ein Changer ist und nie mehr zurück in seinen alten Körper kann. Insgesamt muss er vier Mal seine Identität wechseln und erst danach kann er sich für eine von ihnen entscheiden - nur nicht für die erste... Man begleitet Ethan - oder vielmehr Drew, in ihrem ersten Jahr in der High School

und im ersten Jahr als Changer. Es warten viele neue Dinge auf sie und sie erfährt mehr über die Welt der Changer. Alles ist konstant spannend geschrieben und es gibt kaum richtige Höhepunkte, aber eben auch keine langweiligen Szenen. Der Schreibstil ist leicht und so konnte ich das Buch innerhalb nur eines Tages durchlesen. Es könnte etwas mehr passieren, aber ich fand den Auftakt dieser Reihe trotzdem sehr gut. Es war neu und interessant und ich bin auf jeden Fall gespannt, wie es weiter geht! 4 bis 4 1/2 Sterne von mir! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannendes Grundscenario! Macht Lust auf die Folgebände... Von hellomybook Die Grundidee hinter der Reihe 'Changers' ist, wie ich finde, clever und wirklich spannend. Es regt sehr zum Nachdenken an und man fragt sich natürlich als Leser, was man selbst getan hätte, würde man plötzlich in einem komplett neuen Körper, gar dem anderen Geschlecht angehängt, aufwachen. Das Szenario hat mich von der ersten Seite an gepackt und aus diesem Grund fiel es mir überhaupt nicht schwer, in das Geschehen einzutauchen. Ich finde dieses Buch zuerst unterhaltsam, da es ebenfalls Elemente einer Coming-Of-Age - Geschichte beinhaltet, durch die Umstände sich jedoch grundlegend von den Anhängern dieses Genres unterscheidet, was es einzigartig macht. Jedoch finde ich, dass die Autoren an einigen Stellen das Timing falsch setzen, da sie meiner Meinung nach wichtige Aspekte der Veränderung des Protagonisten zu schnell behandeln und nicht genug Tiefgang verwenden. Auch ist mir das Verhalten aufgrund dieser 'Verwandlung' manchmal sehr unnatürlich vorgekommen, da ich es für selbstverständlich erachte, dass man seinen neuen Körper und die daraus resultierenden körperlichen Umstände kennen lernen möchte. Der Schreibstil ist sehr lebendig und leicht zu lesen. Der Protagonist redet manchmal den Leser persönlich an und verwendet sehr umgangssprachliche Begriffe, was mir hier aber gut gefallen hat. Dadurch war mir ein schnelles, zügiges Leseerlebnis vergönnt. Dabei bemerkte ich gar nicht, dass das Buch nicht ganz weiß, wo es eigentlich hin will. Dies ist mir erst im Nachhinein aufgefallen, als ich über dieses Buch nachgedacht habe. Es gibt keine große Rahmenhandlung, kein Ziel, auf das sich der Autor mit den Lesern hin bewegt. Bloß am Ende wird ein kleiner Fetzen hinzu geworfen, der verrät, wohin die nächsten Bände gehen werden und bereits durch den Cliffhanger Lust auf diese macht. Große Auswirkungen auf die Lesefreude hatte diese fade Storyline also nicht, weshalb dieser Kritikpunkt nicht groß ins Gewicht fallen kann. Wie bereits erwähnt, macht diese Verschiedenheit zu den anderen Coming-Of-Age - Büchern 'Changers - Drew' aus. Deshalb gefiel es mir überhaupt nicht, dass ich an manchen Stellen das Gefühl hatte, hier würde das Buch in einen typischen Jugendbuch-Handlungsverlauf gesteckt. Dieser Eindruck konnte sich noch nicht bewahrheiten, was sich aber in den nächsten Bänden herausstellen sollte. Falls dem so wäre, finde ich das wirklich sehr schade, denn die Reihe 'Changers' hat das überhaupt nicht nötig, nach dem Schema aufgebaut zu werden, wie es im Moment jedes Jugendbuch tut. Der Protagonist ist sympathisch, was sehr wichtig ist, da er in diesem Buch alles ausmacht. Ich konnte mich gut mit ihm anfreunden, was fast ironisch ist, da er ja sowieso im nächsten Buch den Charakter wechselt. Jedoch störte es mich auch, wie oben bereits erwähnt, dass wichtige Details und innere Handlung vernachlässigt wurden, was ich sehr schade fand, denn den Tiefgang hätte es hier sicherlich benötigt. Fazit: Insgesamt konnte mich der Auftakt der 'Changers' - Reihe überzeugen. Er bietet eine sehr außergewöhnliche Geschichte, die Stoff zum Nachdenken bietet, und glänzt mit einer lockeren, flüssigen Erzählweise. Durch einen gut gesetzten Cliffhanger habe ich Lust auf die Nachfolger bekommen. Jedoch kommt die innere Handlung des Protagonisten etwas zu kurz und der Handlungsverlauf fällt etwas fade aus. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 3,5 Sterne, gut geschrieben, könnte mehr Spannung vertragen Von Ira W. Dieses Buch liebt mich ein wenig ratlos zurück, wobei auch deutlich ist, dass die voraussichtlich vier Bände langsam aufeinander aufbauend gestaltet sind. Langsam ist hier allerdings ein wenig das Schlüsselwort. Ich habe dieses Buch begeistert gelesen und das Geschehen verfolgt, miterlebt, wie Ethan sein neues Leben als Drew wahrnimmt und mit Spannung verfolgt, wie sich das Ganze so entwickelt. Und dann... ja, dann war das Buch vorbei und ich tat mich schwer damit, zu sagen, was denn eigentlich wirklich passiert ist. Es ist für mein Empfinden keine ganz stringente und zielgerichtete Handlung. Mir fehlte der Höhepunkt, der Moment, wo ich sagen konnte, dass das der eigentliche Kernpunkt des Geschehens ist, sondern es ist mehr eine begleitende Handlung, die die verschiedenen Facetten von Drews neuem Leben darstellen und die Einschränkungen, die sich für sie und ihre Altersgenossen durch die sektenartig organisierte Gesellschaft der Changers mit ihrem strengen Verhaltenskodex ergeben. Wesentliche Punkte sind darüber hinaus noch die Identitätsfindung und die Reflexion zu Gesellschaft und Rollenbewusstsein als tatsächlich das eigentliche Geschehen, vor dessen Hintergrund sich Ethan/Drews Geschichte entwickelt. Ethan und Drew... genau um die Beiden geht es, genauer, Ethan ist Drew, oder eher, Drew war Ethan, aber sie gehört zu einer Gruppe von Menschen, die in ihren vier High School Jahren jedes Schuljahr eine komplett neue Identität bekommen. Oder, um genau zu sein - sie wachen morgens als komplett andere Menschen auf. In Drews Fall ging sie als Ethan abends ins Bett und wachte morgens als Mädchen auf. So weit so... gar nicht gut. Ganz so einfach ist es nämlich nicht, auf einmal ein ganz anderer Mensch zu sein und die engen Regeln der Changers machen es ihr auch nicht unbedingt einfach. Trotz kleiner Schwächen, liest sich das Buch leicht und locker und ist interessant gestaltet, durch die kurzen Kapitel, die jeweils einen Tag umfassen, entwickelt sich auch eine Art Lese-Sog, man liest immer nur noch ein kleines, kurzes Kapitel und noch eins und ... Gerade für nicht ganz so motivierte Leser, sind diese kleinen Abschnitte ideal, aber auch ich hatte das Buch binnen kurzer Zeit kurzer Zeit durch. Der Schreibstil ist flüssig und gut, so dass es sich rundherum durchaus gut liest. Mir hat es gefallen und es hat

mich gut unterhalten, allerdings ist es kein Werk, dass es in die Reihe meiner Jahres-Highlights schaffen wird.

Kurzbeschreibung Am ersten Highschooltag erwacht der 14-jährige Ethan plötzlich als junges blondes Mädchen. Seine Eltern erklären ihm, dass er ein Changer ist. Wie sein Vater geht er einer Gruppe von Menschen an, die sich während ihrer Schulzeit viermal in eine andere Person Junge oder Mädchen verwandeln, bevor sie eine feste Identität wählen. Seine erste Identität als Drew ist für Ethan nicht leicht: Sie muss sich mit den Regeln der Changers vertraut machen, verliebt sich und muss für diese Liebe kämpfen. Was werden die Gegner der Changers unternehmen? Und ist die Organisation, die sie unterstützt, wirklich so gut? Die wichtigste Frage aber lautet: Wer wird Drew am Ende sein? bersetzt von: Manuela Knetsch

Kurzbeschreibung Am ersten Highschooltag erwacht der 14-jährige Ethan plötzlich als junges blondes Mädchen. Seine Eltern erklären ihm, dass er ein Changer ist. Wie sein Vater geht er einer Gruppe von Menschen an, die sich während ihrer Schulzeit viermal in eine andere Person Junge oder Mädchen verwandeln, bevor sie eine feste Identität wählen. Seine erste Identität als Drew ist für Ethan nicht leicht: Sie muss sich mit den Regeln der Changers vertraut machen, verliebt sich und muss für diese Liebe kämpfen. Was werden die Gegner der Changers unternehmen? Und ist die Organisation, die sie unterstützt, wirklich so gut? Die wichtigste Frage aber lautet: Wer wird Drew am Ende sein? bersetzt von: Manuela Knetsch